



Senatspräsident Michael Büscher (rechts) stattet die designierte Tollität Thomas III. (Jäschke) mit den Federn zur vorläufigen Prinzenmütze aus. Foto: Martin Ratajczak

## Was wären Federn ohne Mütze? Grundschüler statten Prinzen aus

Grundschule Passstraße überrascht Thomas III. (Jäschke) beim Senatsempfang

VON BIRGIT TRIESCH

**Aachen.** Der Senat der Prinzengarde hat einen Frühstart in die Session hingelegt. Denn schon vor dem 11. im 11. hat er dem designierten Aachener Karnevalsprinzen Thomas III. (Jäschke) im Tonengewölbe des Ratskellers die Federn für seine Narrenkappe überreicht. Der Senat stattet seit 14 Jahren die Prinzen mit ihrem Federschmuck aus: eine Tradition, die von dem damaligen Senatspräsidenten Ulrich Daldrup ins Leben gerufen wurde.

Bereits zu Beginn der Veranstaltung präsentierte Thomas Jäschke als „Warm-up“ einen kleinen Ausschnitt seines gesanglichen Repertoires. Neben den zahlreichen Gästen begrüßte auch Senatspräsident Michael Büscher die Neuzugänge des Senats Hubert Schlun, Armin

Bücken und Theo Thieron.

Doch was sind schon die Federn ohne passende Prinzenmütze? Als Überraschung für den designierten Prinzen fertigte die stellvertretende Schulleiterin Ursula Milde-Reimertz mit den Drittklässlern der Grundschule Passstraße eine kunstvoll gestaltete Prinzenkappe an. Neun Grundschüler – verkleidet als Schneefrauen und Schneemänner in Anlehnung an das winterliche Prinzenmotto „Met Ski ajjen Föss d'r Brand eraf, der klenge Prenz fiert Oche Alaaf“ – übergaben gemeinsam Schulleiterin Maria Keller dem sichtlich gerührten Thomas Jäschke die bunte Narrenkappe.

Auf der vorläufigen bunten Prinzenmütze befinden sich Bilder und Symbole, die die freizeittlichen Vorlieben seiner Tollität sowie die Wünsche der kleinen Jecken an ihr

narrisches Oberhaupt darstellen – darunter ein Schneeball für den Wintersport, Kamelle für eine Menge Süßigkeiten am Rosenmontag, bunte Bänder für eine verrückte Amtszeit und natürlich die Sonne, um nur einige Beispiele zu nennen.

**Proklamation am 7. Januar**

Maria Keller setzte dem künftigen Narrenherrscher die Narrenkappe auf, dann befestigte Senatspräsident Michael Büscher die Prinzenfedern, die bei der Prinzenproklamation am 7. Januar zusammen mit den weiteren Insignien Zepter und Prinzenkette offiziell überreicht werden.

